

Dampfschiffe. Abfahrten von Leipzig nach
 Berlin: *3.50. — 8.45. — *5.50. — (Leipzig-Dresdner Bahn):
 5.45. — 2.30.)
 Bernburg: *7. — 12.15. — 6.
 Chemnitz: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. (bis Glashau). —
 6.20. — (Leipzig-Dresdner Bahn: 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30.)
 Coburg ic.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen).
 Dessau: 3.50. — 8.45. früh. — 8.30. Abends.
 Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10.
 Eisenach ic.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.
 Frankfurt a. M.: 5. — *11.5. — *11.8. Märsche. — (Westl. Staats-
 bahn: *5.15. Uhr. — 6.20. Abends.)
 Hof: *5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenburg).
 Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Göthen) — 10.
 Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30.
 Schwarzenberg: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 6.20.
 Zeitz und Gera: 5. — 1.40. — 7.5.
 (Die mit * bezeichneten sind Mittags).

61. Königl. Landes-Lotterie. Heute Montag den 5. und Morgen
 Dienstag den 6. Maiziehung von je 2000 Gewinnen. Anfang früh
 7 Uhr.

Deutsche Bibliotheken.
 Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.
 Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; { Expeditionzeit
 Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. { Vorm. 8—12 u.
 Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.
 Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr.
 Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 5. bis mit 10. August 1861
 versetzten Pfänden, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur
 unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld
 von 5 Rgr.

Del Beccio's Kunst-Ausstellung, Markt. Kaufhalle, 8—6 Uhr.
Gewerb. Bildungs-Verein und Fortbildungs-Verein für Buch-
drucker. Heute Abend 8 Uhr Vortrag von Herrn Physiker Queva,
 Hotel de Prusse, gegen Entrée von 2½ Rgr. auf d. Mitgli.-Karte.

T. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saatenhandl., Leihhantel für
Musik (Musikalien u. Bianos) u. **Musik-Salon**, Neumarkt, hohe Ecke.
Atelier vom Hof. Photographen C. Schauß: Hotel

de Prusse.
Photographisches Atelier von A. Bräsch, Königstraße Nr. 11.
 Porträt-Büstenkarten, sehr elegant, das Dutzend 4 Rgr.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu
 erneuertem Auswahl. Th. Teichmann, Optiker, Barfußgäßchen 24.

T. A. Raumann's photogr. Atelier Windmühlenstraße 48 empfiehlt
 Büstenkarten à Dz. 2 Thlr.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt **Wannen-, Dampf-**

und Douche-Bäder, so wie **Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. **Dampfbäder**

für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1½ und

Nachmittags von 4—8 Uhr. **Wannen- u. Hausbäder** zu jeder Tageszeit

Bekanntmachung.

Aus einem Garderobezimmer des hiesigen Stadttheaters ist
 erstatteter Anzeige zufolge am 26. vor. Mon. die nachstehend
 beschriebene goldene Damenuhr nebst einer kurzen goldenen Broche-
 kette mittels Nachschlüssel entwendet worden.

Alle auf diesen Diebstahl bezüglichen Wahrnehmungen bitten wir

uns ungesäumt anzuzeigen.

Leipzig, am 3. Mai 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Mehlker. Einert.

Beschreibung der Uhr.

Die selbe ist von Gold, hat ein guillochirtes Gehäuse und
 Messing-Cuvette, auf welcher

Cylindre

No. 33.161.

Huit Rubis

eingraviert ist; in dem Gehäuse ist die Ziffer 33161 eingeschlagen,
 das Zifferblatt ist von weißem Porzellan, die Ziffern römisch.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist einer hiesigen Einwohnerin am
 1. dieses Monats auf dem Wochenmarkt allhier aus einem Hand-
 lörbchen, welches sie am Arme getragen hat, ein grauledernes
 mit gelbem Metallbügel versehenes Geldtäschchen abhanden gekom-
 men, möglicher Weise entwendet worden, in welchem sich
 zwei einthälerige Tassenbillets — darunter ein grüner der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie —,
 ungefähr 6 Neugroschen in kleineren Münzen und
 2 Marken der Ahlemann'schen Strohutfabrik
 befunden haben.

Sollte etwa Jemand hierauf bezügliche Wahrnehmungen gemacht
 haben, so fordern wir zu deren Mitteilung an uns hierdurch auf.

Leipzig, am 3. Mai 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Mehlker. Einert.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untergetragenen
 Tages auf Fol. 585 eingetragen worden, daß
 Frau Agnes verm. Teucher, geb. Otto in Leipzig laut
 Anzeige vom 24. April aus der Firma Heiar. Tencher jun.
 in Leipzig ausgetreten ist.
 Leipzig, am 1. Mai 1862.

Das Königl. Handelsgericht
 im Bezirksgerichte daselbst.
 Werner. Priber, Act.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untergetragenen
 Tages als neu eröffnet
 die Firma Carl Albrecht in Leipzig,
 Inhaber Herr Carl August Albrecht daselbst,
 Fol. 585 eingetragen worden.
 Leipzig, am 1. Mai 1862.

Das Königliche Handelsgericht
 im Bezirksgerichte daselbst.
 Werner. Priber, Act.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untergetragenen
 Tages als neu eröffnet
 die Firma Karl Gottlob Müller in Leipzig,
 Inhaber Herr Karl Gottlob Müller daselbst
 Fol. 582. eingetragen worden.
 Leipzig, am 1. Mai 1862.

Das Königl. Handelsgericht
 im Bezirksgerichte daselbst.
 Werner. Priber, Act.

Gerichtliche Versteigerung

von div. Weinen, neuen Leinenwaren, Cigarren, Getreidesäcken,
 Meubles, Betten, Kleidungsstück, Pretiosen, Uhren, Wirtschafts-
 geräthen und andern Gegenständen

Montag den 19. Mai 1862
 und folgende Tage, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmit-
 tags von 3 bis 6 Uhr im Königl. Gerichtsgebäude, Eingang III,
 Parterre-Zimmer Nr. 2 gegen baare Zahlung durch

Alwin Schmidt, Königl. Ger.-Auct.

Kataloge à 1 Rgr. sind vom 12. Mai a. e. an bei Herrn
 Buchbindermeister Molwitz unter dem Rathause zu haben.

Fortsetzung der Bücher-Auction.

Alte Geschichte, Archäologie, Mythologie, deutsche Literatur,
 Belletistik, neuere Sprachen, Miscellaneen, Orientalia, Musik.
Universitätsstrasse No. 14A.

H. Hartung,
 verpf. Universitäts-Proclamator.

Gemälde-Auction.

Montag den 12. Mai und folgende Tage kommen die
 von Herrn Geh. Regierungsrath Dr. N. Meyer
 in Minden und Herrn Major v. Knebel in Jena
 hinterlassenen Ölgemälde und Antiquitäten im Locale des Leip-
 ziger Kunst-Comptoirs (W. Drugulin), Querstraße 5 zur öffent-
 lichen Versteigerung.

Die Gegenstände sind von Freitag den 9. Mai an im
 Auctionslocale zur Ansicht ausgestellt.

Masthammel-Auction.

Montag den 12. d. M.

Mittag 12 Uhr
 sollen auf dem Gute Nr. 1 in Schönau (1½ Et.
 vom Anhaltepunct Wurzen) 160 Stück geschorene
 Masthammel, welche bis Johannis auf völliger
 Weide geben können, öffentlich mehrstbietend ver-
 kaufen werden.

Nach erfolgtem Zuschlage ist pr. Kopf 1 Thaler
 Angeld zu zahlen.

Waaren, Bücher, Kunstdgegenstände so wie Möbi-
 lien aller Art in den größten wie kleinsten Partien werden
 jederzeit zur Versteigerung angenommen von dem
 Rathsproclamator Engel, Neumarkt Nr. 12.